

## Approximationseigenschaften differenzierter Interpolationspolynome

RICHARD HAVERKAMP

*Institut für Numerische und Instrumentelle Mathematik der Universität Münster,  
4400 Münster, West Germany*

*Communicated by Lothar Collatz*

Received December 14, 1976

Ist  $\tilde{L}_n u$  aus  $\pi_n$  das Polynom, das die Funktion  $u \in C[-1, 1]$  in den Nullstellen des Čebyšev-Polynoms  $T_{n+1}(t)$  interpoliert, dann genügt der Interpolationsfehler der Abschätzung

$$\|u - \tilde{L}_n u\| \leq 2 \left[ 1 + \frac{1}{\pi} \ln(n + 1) \right] E_n(u).$$

In dieser Ungleichung ist  $\|\cdot\|$  die Maximumsnorm und

$$E_n(u) := \min\{\|u - p\| : p \in \pi_n\}$$

der Fehler der besten Approximierenden aus  $\pi_n$ .

Zum Beweis vgl. Rivlin [4, S. 11–18].

Zusammen mit den Jackson-Sätzen sichert diese Abschätzung gleichmäßige Konvergenz der Folge  $\{\tilde{L}_n u\}$  gegen  $u$ , wenn mit dem Stetigkeitsmodul von  $u$  gilt:  $\lim_{n \rightarrow \infty} w(1/n, u) \ln n = 0$ . Die Voraussetzung  $u \in C[-1, 1]$  allein reicht nach dem Satz von Faber bekanntlich nicht aus.

Ähnlich gut wird  $u$  approximiert durch die Polynome  $L_n u$  aus  $\pi_n$ , die in den Extremstellen von  $T_n(t)$  interpolieren.

In dieser Arbeit wird gezeigt, daß im Fall  $u \in C^1[-1, 1]$  die Ableitungen  $L'_n u := (L_n u)'$  entsprechend gute Näherungen von  $u'$  sind. Als Abschwächung des folgenden Satzes erhält man mit dem Stetigkeitsmodul  $w(\cdot, u')$  das entsprechende Kriterium für die gleichmäßige Konvergenz der Folge  $\{L'_n u\}$  gegen  $u'$ .

Eine ähnliche Konvergenzaussage findet man bei Neckermann und Runck [2], jedoch unter der stärkeren Annahme  $u \in C^2[-1, 1]$ . Im genannten Artikel wird auch der Fall höherer Ableitungen behandelt.

Inhalt dieser Arbeit ist der folgende

SATZ. Ist  $n \geq 1$ ,  $u \in C^1[-1, 1]$  und  $L_n u \in \pi_n$  das Polynom, das  $u$  in den Punkten

$$t_j = \cos(j/n)\pi, \quad 0 \leq j \leq n \quad (1)$$

interpoliert, dann genügt  $L'_n u$  der Abschätzung

$$\|u' - L'_n u\| \leq 4(3 + \ln n) E_{n-1}(u'). \quad (2)$$

*Bemerkung.* Mit entsprechenden Überlegungen, aber etwas größeren Abschätzungen, weist Pallaschke [3] im Fall  $u \in C^2[-1, 1]$  Konvergenz der Folge  $\{(L_{2n-1}u)'(0)\}$  gegen  $u'(0)$  nach.

*Beweis.* Es genügt,

$$|(L'_n u)(t)| \leq (11 + 4 \ln n) \|u'\| \quad \text{für } u \in C^1[-1, 1], \\ t \in [-1, 1] \setminus \{t_j : 0 \leq j \leq n\}, \quad (3)$$

zu zeigen, denn dann folgt aus Stetigkeitsgründen

$$\|L'_n u\| \leq (11 + 4 \ln n) \|u'\| \quad \text{für } u \in C^1[-1, 1],$$

und wegen  $p' - L'_n p = 0$  für  $p \in \pi_n$  durch Anwendung der Dreiecksungleichung

$$\|u' - L'_n u\| \leq \|u' - p'\| + \|L'_n(u - p)\| \\ \leq 4(3 + \ln n) \|u' - p'\|, \quad p \in \pi_n, \quad u \in C^1[-1, 1].$$

Zusammen mit

$$E_{n-1}(u') = \min\{\|u' - p'\| : p \in \pi_n\}$$

ergibt dies die Aussage des Satzes.

Es bleibt also, (3) zu zeigen.

Das Čebyšev-Polynom

$$T_n(t) = \cos n(\arccos t), \quad t \in [-1, 1],$$

genügt der Differentialgleichung

$$(1 - t^2) T_n''(t) - t T_n'(t) + n^2 T_n(t) = 0 \quad (4)$$

(vgl. Courant und Hilbert [1, Seite 439]) und nimmt in den Interpolationspunkten  $t_j$  den Wert  $\|T_n\| = 1$  mit wechselndem Vorzeichen an.

Bei der gewählten Anordnung gilt  $-1 = t_n < \dots < t_0 = 1$  und

$$T_n(t_j) = (-1)^j, \quad 0 \leq j \leq n, \quad T_n'(t_0) = (-1)^{n-1} T_n'(t_n) = n^2. \quad (5)$$

Mit dem Polynom

$$w_n(t) = (1 - t^2) T'_n(t), \quad (6)$$

das als Nullstellen die Interpolationspunkte hat, sei

$$c_j = \frac{-1}{w'_n(t_j)}, \quad l_j(t) = c_j \frac{w_n(t)}{t_j - t}, \quad 0 \leq j \leq n. \quad (7)$$

Dann hat das Interpolationspolynom die Darstellung

$$(L_n u)(t) = \sum_{j=0}^n u(t_j) l_j(t)$$

und man erhält mit  $\sum_j l'_j = 0$  für die Ableitung

$$(L'_n u)(t) = \sum_{j=0}^n \{u(t_j) - u(t)\} l'_j(t). \quad (8)$$

Nach Einsetzen von

$$l'_j(t) = c_j \left\{ \frac{w'_n(t)}{t_j - t} + \frac{w_n(t)}{(t_j - t)^2} \right\}, \quad 0 \leq j \leq n,$$

geht (8) nach Einführen der Funktionen

$$u_t(s) = \frac{u(s) - u(t)}{s - t}, \quad u_{tt}(s) = \frac{u(s) - u(t)}{(s - t)^2} \quad (9)$$

über in

$$(L'_n u)(t) = w'_n(t) \sum_{j=0}^n c_j u_t(t_j) + w_n(t) \sum_{j=0}^n c_j u_{tt}(t_j). \quad (10)$$

Da  $t_1, \dots, t_{n-1}$  lokale Extrema von  $T_n$  sind, erhält man nach (4) und (5)

$$w'_n(t) = -n^2 \left\{ T_n(t) + \frac{t}{n^2} T'_n(t) \right\}, \quad (11)$$

$$c_0 = (-1)^n c_n = \frac{1}{2n^2}, \quad c_j = \frac{(-1)^j}{n^2} \quad \text{für } 1 \leq j \leq n - 1 \quad (12)$$

und mit (10) nach leichter Umformung

$$\begin{aligned} 2n^2 L'_n u(t) &= w'_n(t) \sum_{j=1}^n (-1)^j \{u_t(t_j) - u_t(t_{j-1})\} \\ &\quad + w_n(t) \sum_{j=1}^n (-1)^j \{u_{tt}(t_j) - u_{tt}(t_{j-1})\}. \end{aligned} \quad (13)$$

Zum Beweis von (3) werden die folgenden vier Abschätzungen gezeigt

$$|w'_n(t)| \leq 2n^2, \quad t \in [-1, 1] \quad (14)$$

$$|w_n(t)| \leq 2n^2 \min_{0 \leq j \leq n} |t - t_j| \quad (15)$$

$$\sum_{j=1}^n |u_t(t_j) - u_t(t_{j-1})| \leq (3 + 4 \ln n) \|u'\| \quad (16)$$

$$\sum_{j=1}^n |u_{tt}(t_j) - u_{tt}(t_{j-1})| \leq 8 \|u'\| \max_{0 \leq j \leq n} \frac{1}{|t - t_j|}. \quad (17)$$

Ungleichung (14) gilt wegen (11) und  $\|T_n\| = 1$ ,  $\|T'_n\| = n^2$ . Zur Norm von  $T'_n$  vgl. Rivlin [4, Seite 7 (1.24)].

Da  $t_0, \dots, t_n$  Nullstellen von  $w_n$  sind, folgt (15) unmittelbar aus (14).

Für die Funktionen  $u_t, u_{tt}$  aus (9) erhält man

$$u'_t(s) = \frac{u'(s)}{s-t} - \frac{u_t(s)}{s-t}, \quad u'_{tt}(s) = \frac{u'(s)}{(s-t)^2} - 2 \frac{u_{tt}(s)}{s-t}$$

und nach dem Mittelwertsatz

$$|u_t(s)| \leq \|u'\|, \quad |u_{tt}(s)| \leq \frac{\|u'\|}{|s-t|} \quad (18)$$

$$|u'_t(s)| \leq 2 \frac{\|u'\|}{|s-t|}, \quad |u'_{tt}(s)| \leq 3 \frac{\|u'\|}{(s-t)^2}. \quad (19)$$

Ist  $t \in (t_k, t_{k-1})$ , so erhält man mit (18)

$$|u_{tt}(t_k) - u_{tt}(t_{k-1})| \leq 2 \|u'\| \max_{0 \leq j \leq n} \frac{1}{|t - t_j|}$$

und mit (19) für den Rest der Summe

$$\begin{aligned} \sum_{\substack{j=1 \\ j \neq k}}^n |u_{tt}(t_j) - u_{tt}(t_{j-1})| &\leq 3 \|u'\| \left\{ \int_{t_{k-1}}^1 \frac{ds}{(s-t)^2} + \int_{-1}^{t_k} \frac{ds}{(s-t)^2} \right\} \\ &\leq 6 \|u'\| \max_{0 \leq j \leq n} \frac{1}{|t - t_j|}. \end{aligned}$$

Damit ist auch (17) gezeigt.

Grobe Abschätzung ergibt die Ungleichungen

$$2n \leq 3 + 4 \ln n \quad \text{für } 1 \leq n \leq 4, \quad (20)$$

$$2 \ln \frac{\pi^2}{2} \geq 2 \ln \frac{3\pi}{2} \geq 3, \quad (21)$$

die hier beim Beweis zu (16) benutzt werden.

Nach (18) und (20) gilt

$$\sum_{j=1}^n |u_t(t_j) - u_t(t_{j-1})| \leq 2n \|u'\| \leq (3 + 4 \ln n) \|u'\|, \quad \text{wenn } 1 \leq n \leq 4.$$

Ist  $n \geq 5$  und  $t \in (t_1, t_0)$ , dann folgt, indem man die ersten zwei Summanden nach (18), die übrigen mit Hilfe von (19) abschätzt,

$$\begin{aligned} \sum_{j=1}^n |u_t(t_j) - u_t(t_{j-1})| &\leq \left(4 + 2 \ln \frac{1+t}{t-t_2}\right) \|u'\| \\ &\leq \left(4 + 2 \ln \frac{2}{t_1-t_2}\right) \|u'\|. \end{aligned} \tag{22}$$

Für die Differenz

$$t_1 - t_2 = \cos \pi/n - \cos 2\pi/n$$

erhält man wegen  $n \geq 5$  und

$$\sin t \geq (2/\pi) t, \quad t \in [0, \pi/2]$$

die untere Schranke

$$t_1 - t_2 \geq \int_{\pi/n}^{2\pi/n} \sin t \, dt \geq \frac{3\pi}{n^2}.$$

Diese Ungleichung zusammen mit (21) und (22) ergibt die Abschätzung (16) im hier behandelten Fall  $n \geq 5$ ,  $t \in (t_1, t_0)$ . Ebenso verifiziert man (16) im Fall  $n \geq 5$ ,  $t \in (t_n, t_{n-1})$ . Sei nun  $n \geq 5$  und  $t \in (t_k, t_{k-1})$  für ein  $k \in \{2, \dots, n-1\}$ .

Analog zu Abschätzung (22) erhält man

$$\sum_{j=1}^n |u_t(t_j) - u_t(t_{j-1})| \leq \left\{6 + 2 \ln \frac{1-t^2}{(t_{k-2}-t)(t-t_{k+1})}\right\} \|u'\|.$$

Die drei Summanden

$$|u_t(t_j) - u_t(t_{j-1})|, \quad k-1 \leq j \leq k+1$$

wurden nach (18), die übrigen unter Benutzung von (19) abgeschätzt.

Zeigt man noch

$$\frac{(t_{k-2}-t)(t-t_{k+1})}{1-t^2} \geq \frac{\pi^2}{2n^2} \quad \text{für } t \in (t_k, t_{k-1}), \tag{23}$$

so ist wegen (21) die Abschätzung (16) in allen Fällen bewiesen.

Mit den Werten

$$\alpha := \frac{k-2}{n} \pi, \quad \gamma := \frac{k+1}{n} \pi, \quad \text{und} \quad \text{einem } \beta \in \left( \frac{k-1}{n} \pi, \frac{k}{n} \pi \right) \quad (24)$$

gilt

$$t_{k-2} = \cos \alpha, \quad t_{k+1} = \cos \gamma, \quad t = \cos \beta, \quad 1 - t^2 = \sin^2 \beta. \quad (25)$$

Da  $\sin t$  in  $[0, \pi]$  konkav ist, und keine negativen Werte annimmt, folgt

$$t - t_{k+1} = \cos \beta - \cos \gamma > \frac{\gamma - \beta}{2} \{\sin \beta + \sin \gamma\} \geq \frac{\gamma - \beta}{2} \sin \beta$$

und analog

$$t_{k-2} - t \geq \frac{\beta - \alpha}{2} \sin \beta.$$

Zusammen mit (24), (25) und

$$(\gamma - \beta)(\beta - \alpha) \geq 2 \frac{\pi^2}{n^2} \quad \text{für } \beta \in \left( \frac{k-1}{n} \pi, \frac{k}{n} \pi \right),$$

erhält man schließlich die noch ausstehende Ungleichung (23).

Gleichung (13) und die Abschätzungen (14)–(17) ergeben nun (3) und nach obiger Vorüberlegung die Aussage des Satzes.

#### LITERATURVERZEICHNIS

1. R. COURANT UND D. HILBERT, "Methoden der Mathematischen Physik, I," 3. Aufl., Heidelberger Taschenbücher, Springer-Verlag, Berlin 1968.
2. L. NECKERMANN UND P. O. RUNCK, Über Approximationseigenschaften differenzierter Lagrange'scher Interpolationspolynome mit Jacobi'schen Abszissen, *Numer. Math.* **12** (1968), 159–169.
3. D. PALLASCHKE, Konvergenz optimaler Differentiationsformeln. *Numer. Math.* **27** (1977), 421–426.
4. TH. J. RIVLIN, "The Chebyshev Polynomials," Wiley, New York/London/Sydney/Toronto, 1974.